

## Paul liest am flüssigsten

Erst die Kür, dann die Pflicht: Beim Vorlesewettbewerb an der Tölzer Realschule durften die Sechstklässler zunächst aus einem selbst gewählten Buch vorlesen, danach bekamen sie einen Text vorgegeben. Nach Ansicht der Jury las Paul Pfatrish (2. v. li.) aus der Klasse 6c am flüssigsten. Er hatte sich für das Buch „Das Erbe der Aravaipa Indianer“ von Kerstin Wollinger entschieden. Als Schulsieger hat sich Paul für den Kreisentscheid qualifiziert. Außerdem erfolgreich waren (v. li.) Antonia Schneider (Klassensiegerin 6a), Tobias Schröfl (6b) und Korbini an Gerg (6d). Der Vorlesewettbewerb gipfelt im bundesweiten Finale am 20. Juni 2018.

GMA/FOTO: ARP



TK 30.11.17